Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 67 (1941)

Heft: 48

Illustration: Jetzt, Freunde, lasst mich allein [...]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

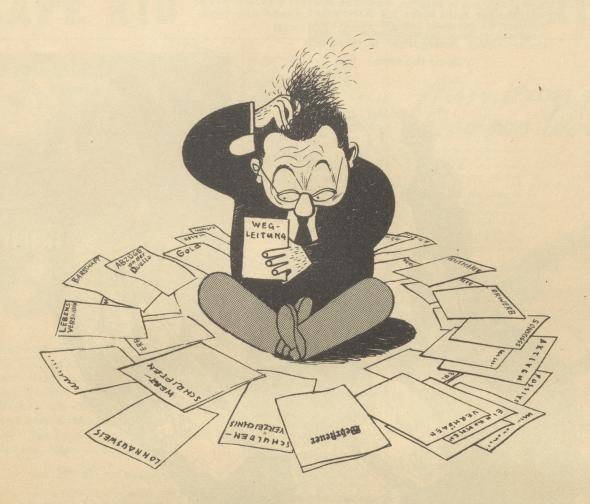
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Jetzt, Freunde, laßt mich allein Für vierzehn Tage, Niemand soll Zeuge sein Wie ich das trage!

Meinungen

Ein glücklicher Zustand wäre es, wenn jeder das Recht hätte, seine Meinung zu äußern und dabei nicht bloß der Meinung wäre, das Rechte zu äußern . . .

Bar Restaurant Konzert-Café



Ein Theatersaal mit modernster Bühneneinrichtung im Kongreßhaus dient den Bedürfnissen der Vereine und Clubs. Tel. 75630 Die «eigenen» Meinungen vieler verändern sich ganz nach dem Barometerstand des eigenen Vorteils ...

Weniger erfreulich noch als diejenigen, die keine eigene Meinung haben, sind jene, deren Geltungsbedürfnis keine andere Meinung anerkennt ...

Je geschickter der Lügner, desto mehr gebraucht er die Wahrheit — als Firnis . . .

Wer in der Wahrheit häufig einen bösen Klang vernimmt, der wird sich bald daran gewöhnen, die Lüge als «guten Ton» anzuerkennen ...

Die, die das Glück blind zu machen imstande ist, sind die gleichen, denen beim Unglück erst die Augen aufgehen ... W.F.

